

Umfrage zur Impfbereitschaft gegen Corona

Beitrag von „Anfaengerin“ vom 31. März 2021 22:06

[Zitat von Cat1970](#)

Das System mit dem Code klingt umständlich. In der Stadt, wo ich arbeite und dann auch für die Impfung hinmusste, haben sie das mit den Impfterminen unbürokratisch geregelt. Man kann über eine Internetseite den gewünschten Termin auswählen- ohne Code, ohne Registrierung oder sonstwas. Zur Überprüfung wird am Eingang des Impfzentrums dann der Ausweis gezeigt und wer das richtige Alter hat, 😊 kann rein. Alle anderen zeigen ihre Bescheinigungen des Arbeitgebers oder ärztlichen Bescheinigungen zusätzlich vor.

Man hätte von zuhause aus jederzeit die Buchung ändern können oder stornieren. Nur welchen Impfstoff es gibt, wurde nicht verraten. Und für Jüngere waren zeitweise keine Termine frei 😊

Aber das Procedere an sich, fand ich gut. Nicht so unübersichtlich wie bei der Kassenärztlichen Vereinigung, wo ich für ältere Verwandte einen Termin gebucht habe.

Warum das Vorgehen sogar von Stadt zu Stadt unterschiedlich ist, verstehe ich nicht.



In Bayern finde ich die Software eigentlich sehr gut- jeder kann sich eintragen - gut, online bekommen die Älteren womöglich nur mit Hilfe hin. Aber dann ist es eigentlich kein Problem - man bekommt eine Email, dass man sich jetzt einen Termin aussuchen kann und hat dann die Wahl zwischen freien Terminen. Dabei gibt es dann einen QR-Code und man geht mit Perso und möglichen Nachweisen zum Impfzentrum. Eigentlich finde ich es gut. Wenn ich nur auch mal einen Termin bekommen würde.